## Wöchentlicher Fortschrittsbericht

Team ID:	A2	Lehrbeauftragter:	Со	rdes	KW:	42
Titel des Projektes: UrVent Eventplane		r				
Geschätzte Fertigstellung des Projekts:		10 %	Ó			

## Team

· Cuiii	
Geplante Aktivitäten:	<ul> <li>Fertigstellung des Pflichtenhefts</li> <li>Besprechung, Fertigstellung &amp; Aktualisierung der Diagramme (mit besprochenen neuen logischen Verknüpfungen)</li> <li>Erstes Vorführmodell (Mockup)</li> <li>Einbindung der benötigten Java-Bibliotheken und weiter 3rd Party Libraries</li> <li>Erstes Erstellen der API</li> </ul>
Erreichte Aktivitäten:	<ul> <li>Fertigstellung des Pflichtenhefts</li> <li>Fertigstellung &amp; Aktualisierung der Diagramme (mit Einbindung von den nötigen logischen Vererbungen und Beziehungen)</li> <li>Erstes Vorführmodell (Mockup)</li> <li>Einbindung der benötigten Java-Bibliotheken und weiter 3rd Party Libraries</li> </ul>
Probleme:	
Anmerkungen:	

## Teammitglieder

Name:	Hendrik Lichtenberg	Mein Anteil am Projekt in %:	35
Aufgaben:	Einbindung von den nötige Beziehungen)  Erstes Vorführmodell (Mod Fertigstellung des Pflichter	. ,	·

Name:	Simon Micheel	Mein Anteil am Projekt in %:	35
Aufgaben:	Libraries  Erstellung des Pflicht Besprechung der Dia	tigten Java-Bibliotheken und weitere	·
Anmerkungen:			

Name:	Steven Geiger	Mein Anteil am Projekt in %: 15
Aufgaben:	Libraries	n Java-Bibliotheken und weitere 3rd Party ime (mit Einbindung von den nötigen nd Beziehungen)
Anmerkungen:		

Name:	Nick Ringelmann	Mein Anteil am Projekt in %:	15	
Aufgaben:	<ul> <li>Fertigstellung des Pflichtenhefts für die Endversion</li> </ul>			
	<ul> <li>Einbindung der benötigten Java-Bibliotheken und weitere 3rd Party Libraries</li> </ul>			
		Besprechung der Diagramme (mit Einbindung von den nötigen logischen Vererbungen und Beziehungen)		
Anmerkungen:				

Der wöchentliche Fortschrittsbericht ist schriftlich per Mail einzureichen. Zu den folgenden Punkten ist kurz zu berichten:

- Was war in der Berichtswoche geplant?
- Was wurde wie erreicht?
- Was wurde nicht erreicht und warum?
- Gibt es technische oder organisatorische Problemstellungen? Gibt es Alternativen?